

Informationen des Bildungsgangs Immobilienkaufleute

Ludwig-Erhard-Berufskolleg für Wirtschaft und Verwaltung der Stadt Bonn

Aus dem Inhalt:

- Seite 1 Neues von der Kölnstraße
- Seite 2 Neues von der Kölnstraße und aus dem Schulleben unserer Klassen
- Seite 3 Aus dem Schulleben unserer Klassen
- Seite 4 Aus dem Schulleben unserer Klassen und Ausblick

Neues von der Kölnstraße ...

Sehr geehrte Damen und Herren in den Ausbildungsbetrieben,

mit dieser bereits achten Ausgabe unseres Updates möchten wir die gute Tradition fortführen, Ihnen einen Einblick in unsere schulische Arbeit zu geben. So halten wir Sie über aktuelle Entwicklungen am LEB und insbesondere im Bildungsgang Immobilienkaufleute auf dem Laufenden.

Weitere aktuelle Informationen sowie Berichte über unterschiedliche Aktivitäten finden Sie auch auf der Homepage unserer Schule www.leb-bonn.de (Berufsschule) sowie auf Instagram unter ludwigerhardbk_bonn.

Was sich bei uns bewegt ...

Für das Schuljahr 2026/27 stellen die Bonner Berufskollegs die Schulanmeldung zur Berufsschule auf das digitale Verfahren Schulbewerbung.de um. Bereits ab dem 01.01.2026 erfolgt die Anmeldung der Auszubildenden bitte über das Portal schulbewerbung.de (s. beiliegenden Informationsbrief).

Am Ende des vergangenen Schuljahres hat zu unserem großen Bedauern unser Kollege Sven Stüttgen aus privaten Gründen das LEB verlassen. Ihn hat es wieder zurück in seine Heimat gezogen. Ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, ihm für seine fachliche Unterstützung und seine äußerst engagierte Arbeit im Bildungsgang in den Unterrichtsfächern Immobilienwirtschaft und Religion zu danken.

Gleichzeitig freut es mich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass zwei sehr geschätzte Lehrkräfte seine Nachfolge antreten: Den Religionsunterricht in der Mittelstufenklasse hat Sophie Gnacke-Hötzel übernommen. Ab diesem Schuljahr unterrichtet Udo Löllgen das Fach Immobilienwirtschaft. Außerdem ist er Klassenlehrer in der neuen Unterstufenklasse IM25a. Herr Löllgen konnte in der Vergangenheit bereits praktische Erfahrungen in einem Immobilienunternehmen sammeln. Zu Beginn des Schuljahres hat er an der Fachtagung des GdW und BBU für Berufsschullehrer in Berlin teilgenommen und dort das LEB vertreten.



Andrea Schmitz-Fehst

Leiterin des Bildungsganges
Immobilienkaufleute

Koordinatorin für die
Studien- und
Berufsorientierung

a.schmitz-fehst@leb-bonn.de

Hierbei standen im Rahmen von Vorträgen und Workshops aktuelle Herausforderungen der Wohnungswirtschaft wie „Bauen und Energie“, „Herausforderungen der Digitalisierung in der Wohnungswirtschaft unter Beachtung von KI“, „Erfahrungen und Chancen für ein engagiertes Quartiersmanagement“ und die daraus resultierenden praxisorientierten Anforderungen an die Ausbildung im Fokus.

Wir freuen uns, dass Andrea Marggraf ebenfalls neu in unser Team gekommen ist, und zusammen mit Frau Pallasch das Fach KSK in der IM24a und IM25a unterrichten wird.

Nun zu einem Punkt, den ich persönlich sehr bedauerlich finde: Leider besteht die Kooperation zwischen dem Immobilienunternehmen Porta Mallorquina auf Mallorca und dem LEB seit dem vergangenen Schuljahr nicht mehr. Die gute Nachricht jedoch ist, dass wir Dank unseres Kooperationspartners, dem IVD West e. V., und dessen Europäischer Immobilienakademie (EIA), vertreten durch Frau Peters, ein neues Maklerunternehmen in Kroatien an den Standorten Opatija und Vir gefunden haben. Das LEB wird ab Ostern 2026 wieder bis zu fünf Auszubildende jeweils im Frühjahr und im Herbst im Rahmen von Erasmus+ für ein dreiwöchiges Auslandspraktikum entsenden können. Ich bedanke mich bei allen Ausbildungsbetrieben, die ihren Auszubildenden eine solche Erfahrung im Hinblick auf Persönlichkeitsentwicklung, interkultureller Kompetenzentwicklung und fachlichem Austausch ermöglichen.

Berufsschultage im Schuljahr 2025/26 im Überblick

Unterstufe (IM25a)
Montag & Freitag

Mittelstufe (IM24a)
Dienstag & Donnerstag

Oberstufe (IM23a)
Montag

Künstliche Intelligenz ist in aller Munde und verändert die Arbeit in den Betrieben und in der Schule fundamental. In der Praxis nutzen die Auszubildenden das Tool, um z. B. Texte zu verfassen und zu optimieren; und im Schulkontext, um z. B. Aufgaben im Unterricht und zu Hause schnell zu bearbeiten oder Wissen für die Unterrichtsbeteiligung zu generieren. Für die schulische Arbeit stellen sich viele Fragen: Wie soll Leistungsbewertung fair erfolgen? Wie soll KI eingebunden werden, um einen reflektierten Umgang mit ihr zu gewährleisten? Müssen Auszubildende in Zukunft noch etwas wissen oder fragen sie permanent einen KI-Assistenten? Wie passen hilfsmittelfreie und wissensbasierte IHK-Prüfungen zu diesen Entwicklungen? Diese spannenden Fragen beschäftigen uns derzeit sehr intensiv und werden uns auch in den kommenden Jahren noch sehr stark begleiten.

Die dritte Praktikums- und Ausbildungsplatzmesse MATCH wird am **Dienstag, 06. Oktober 2026** stattfinden. Möchten Sie sich dort als Immobilienunternehmen präsentieren und als Aussteller oder Anbieter eines Workshops vor Ort sein, so melden Sie sich gerne bei mir. Wie im vergangenen Jahr waren Hammans Schöner Hausverwaltung und Bonaccura auch in diesem Jahr wieder ein Teil von MATCH.

Informationen aus unserem Abschlussjahrgang 2025

Am 22. Mai 2025 endete am LEB die Schulzeit für die angehenden Immobilienkaufleute des Einschulungsjahrgangs 2022. Im Rahmen einer feierlichen Zeugnisübergabe in der Aula blickten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern auf drei intensive Ausbildungsjahre zurück.

Die Klasse startete im Schuljahr 2022 als besonders große Lerngruppe. Bereits im Winter 2024 schlossen rund ein Drittel der Auszubildenden ihre Ausbildung erfolgreich mit der vorgezogenen Prüfung ab. Diese Veränderung stellte einige verbleibenden Lernenden vor neue Herausforderungen: Wer sich zuvor auf andere verlassen hatte, musste nun aus der eigenen Komfortzone heraustreten und Verantwortung übernehmen. Rückblickend berichten viele, dass gerade diese Phase ihre persönliche Entwicklung entscheidend geprägt hat.

Mit diesem Jahrgang verließ die erste ausschließlich digital arbeitende Tablet-Klasse im Bildungsgang Immobilienkaufleute das LEB. Die Arbeit mit Tablets ermöglichte es, digitale Kompetenzen nachhaltig zu schulen und neue Lernformen zu erproben. Im Rahmen der Weiterentwicklung des Bildungsgangs werden die wertvollen Erfahrungen nun evaluiert. Dabei gilt es, die Chancen des digitalen Arbeitens – wie flexibles Lernen und schnelle Informationszugänge – weiter auszubauen, ohne die Risiken wie hohe Bildschirmzeiten oder mögliche Ablenkungen aus dem Blick zu verlieren. Insgesamt zeigte sich, dass die digitale Ausstattung den Unterricht bereichert und die Auszubildenden optimal auf die Anforderungen einer zunehmend digitalen Arbeitswelt vorbereitet hat.

Eine besondere Auszeichnung für das beste Berufsschul-Abschlusszeugnis erhielt Yannik Kalinski. Der Auszubildende freute sich über den vom Förderverein des LEB gestifteten Buchgutschein. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Förderverein, der nicht nur die besten Zeugnisse prämiert, sondern auch den feierlichen Rahmen der Zeugnisübergaben unterstützt.

Die Abschlussfeier in der Aula war ein festlicher und fröhlicher Abschluss der gemeinsamen Ausbildungszeit. Im Mittelpunkt stand die Zeugnisübergabe, bei der die Leistungen unserer Absolventinnen und Absolventen gewürdigt wurden. Anschließend nutzten Gäste, Lehrkräfte und AbsolventInnen die Gelegenheit, in lockerer Atmosphäre ins Gespräch zu kommen, Erinnerungen zu teilen und die eine oder andere Anekdote aus der Ausbildungszeit wieder aufleben zu lassen.

Der Erfolg des Jahrgangs fußt neben den individuellen Leistungen der Auszubildenden auch auf dem bewährten Konzept des Bildungsgangteams zur Vorbereitung auf die unterschiedlichen Prüfungsteile. Dazu gehören seit dem ersten Jahrgang kostenlose und umfangreiche Zusammenfassungen für die immobilienwirtschaftlichen Lernfelder sowie eine einwöchige Präsenzphase vor den schriftlichen Prüfungen. Ein weiterer Baustein ist die Vorbereitung auf die mündliche Abschlussprüfung durch simulierte Kunden- und Teamgespräche. Diese Vorgehensweise wurde von allen Beteiligten sehr gut angenommen und als „gut und zielführend“ beschrieben. Ein besonderer Dank gilt Ihnen, da Sie Ihre Auszubildenden für diese intensive Vorbereitung freigestellt haben.

Das Team des Bildungsganges wünscht der Abschlussklasse für ihre persönliche und berufliche Zukunft alles erdenklich Gute und freut sich darauf, auch künftig von den Absolventinnen und Absolventen zu hören und ihre weiteren Erfolge zu begleiten.



Abschlussklasse IM22a bei der Zeugnisausgabe

Qualifizierung und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Auszubildenden von heute, sind die Fachkräfte von morgen. Deshalb liegt es uns daran, diese jungen Menschen mit dem entsprechenden Rüstzeug nicht nur kurzfristig für die IHK-Abschlussprüfung, sondern langfristig für die berufliche Zukunft auszustatten.

Im vergangenen März haben acht Lernende dieser Oberstufenklasse das KMK-Fremdsprachenzertifikat Englisch B2 im

Fachbereich Wirtschaft und Verwaltung erhalten. Frau Dr. Maas-Gierse, die in der KMK-Landesgruppe des Landes Nordrhein-Westfalen mitwirkt, hat die Schülerinnen und Schüler mit sehr großem und professionellem Engagement auf die berufsbezogene Sprachenprüfung, die sich aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil zusammensetzt, vorbereitet.

Erstmalig besuchte eine Berufsschulklassie angehender Immobilienkaufleute des LEB das EkoZet (Energie-Kompetenz-Zentrum) in Kerpen-Horrem. Im Laufe des Vormittags erhielten die Lernenden einen Überblick über Energieeffizienz und erneuerbare Energien im Gebäudesektor. Anschließend ging es um die Erstellung eines Fahrplans für eine klimagerechte Sanierung einer Bestandsimmobilie. Anhand vorhandener Eckdaten bereiteten die Auszubildenden eine Eigentümersammlung für die Wohnungseigentümergemeinschaft der Bestandsimmobilie zum Tagesordnungspunkt „Energetische Gebäudesanierung“ vor, führten diese durch und ließen einen Beschluss zur Umsetzung der Sanierungsmaßnahme fassen.

Weiteren Praxisinput erhielten die Schülerinnen und Schüler durch den Besuch von Herrn Becker und Herrn Kalf von Immobilien Becker, die sehr anschaulich über die Tätigkeiten im Maklergeschäft berichteten. Bereits vorhandene theoretische Grundkenntnisse zu Maklerverträgen, der Rolle des Maklers und konkreter Auftragsabwicklung wurden mit entsprechenden Beispielen aus der Praxis konkretisiert und verdeutlicht. Zusätzlich gab es Informationen zum Bauträgergeschäft, wodurch die Lernenden Elemente des bereits thematisierten Lernfeldes 8 „Bauprojekte entwickeln und begleiten“ wiederholen konnten. Die zahlreichen Nachfragen seitens der Lernenden zeigten das große Interesse an den präsentierten Themen.

Von den beiden oben dargestellten Zusatzangeboten profitieren alle Auszubildenden, da sie ihnen Einblick in die Praxis von Verwaltungstätigkeiten und dem Maklergeschäft geben haben.

Das Konzept des lebenslangen Lernens ist heute auch im Berufsleben wichtiger denn je. Die im vergangenen Jahr intensivierte Kooperation zum IVD West e. V. konnte zu Beginn dieses Kalenderjahres durch einen Besuch von Herrn Schlocker und Frau Braschoß gelebt werden. Herr Schlocker stellte verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten auf verschiedenen Anforderungsstufen dar. Zusätzlich informierte er die Lernenden realistisch über Voraussetzungen und Konsequenzen für eine Selbstständigkeit in der Immobilienbranche. Vor einigen Wochen stellten Frau Peters und Frau Dornemann von der EIA und Herr Diel vom Berufskolleg Lindenstraße im Rahmen von online-Veranstaltungen sehr anschaulich eigene berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten vor. Das Angebot ist groß, genauso wie der Bedarf an sehr gut ausgebildeten jungen Menschen.

Drei Lernende aus der aktuellen Oberstufenklasse haben die Ausbildung auf 2 ½ Jahre verkürzt. Auf sie wartet nun nach der bereits absolvierten schriftlichen IHK-Abschlussprüfung die mündliche Prüfung im Januar 2026.

Vor den Weihnachtsferien fand ein Besuch am UN-Campus in Bonn statt. Die IM23a hörte einen interessanten Vortrag mit dem Thema „Globale Herausforderungen: Aufgaben und Arbeit der UN weltweit“. Bei einem anschließenden gemeinsamen Mittagessen und einem Besuch auf dem Weihnachtsmarkt konnte am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien noch einmal der Teamgeist für die intensive Prüfungsvorbereitungsphase nach den Weihnachtsferien gefördert werden.

Cross-mediales Marketing in der IM24a und vieles mehr

Im April 2025 profitierten einige Schülerinnen und Schüler der IM24a der aktuellen Mittelstufe von der großzügigen Einladung des IVD West e. V. zum Besuch des Kameha Grand IVD Immobilienkongresses. Über interessante Vorträge der Gaste referenten erhielten Ihre Auszubildenden Einblicke in aktuelle und praxisrelevante Themen wie „Ich bin. Also wirke ich. – Mit Charisma Menschen erreichen“ oder „Marketing mit GoogleAds“. Weiterhin trug dieser gemeinsame Besuch der Veranstaltung dem Teambuilding-Gedanken Rechnung.



Teilnehmende am Immobilienkongress des IVD West e. V. im Kameha

Ergänzt wurde das Thema „Marketing mit GoogleAds“ an einem der folgenden Berufsschultage über ein freiwilliges Referat von drei Schülerinnen. So erhielten alle Schülerinnen und Schüler der IM24a praxisrelevante Kenntnisse über den Einsatz von GoogleAds und dessen Wirkungen. Im Rahmen der Unterrichtsreihe unserer damaligen Referendarin und jetzigen Kollegin Andrea Marggraf, die über langjährige Praxiserfahrungen als Führungskraft verfügt, hat die Lerngruppe arbeitsteilig im Fach Wirtschafts- und Betriebsprozesse eine eigene crossmediale Werbekampagne für ein Bauprojekt von Studentenappartements unseres Modellunternehmens Bonner Immo-Wohnungsbau GmbH „crossmedial.praxisnah.sichtbar“, entwickelt – digitale und klassische Elemente im Marketing wurden vereint. Mit kreativen Ideen zeigen die Lernenden, wie moderne Immobilienkommunikation aussieht:

Bild, Video, Social Media, Online und Print – alles im Mix. Die Lernenden arbeiteten mit großem Engagement und Kreativität: Vom Flyer bis zur Gestaltung einer eigenen Webseite für das Bauprojekt des Modellunternehmens war alles dabei. Eine rundum gelungene Unterrichtsreihe mit Ergebnissen, die sich sehen lassen können.

Harte Fakten gab es für die Auszubildenden in einem Vortrag von Herrn Schöllgen von Schöllgen Haustechnik zum Thema „Gebäudeenergiegesetz – Bedeutung für die Immobilienbranche“. Wie immer verstand es Herr Schöllgen eindrucksvoll, den Schülerinnen und Schülern die wichtigsten Aspekte des GEG für die Praxis in der Immobilienwirtschaft näherzubringen und mit aktuellen Zahlen und Entwicklungen zu unterfüttern. Die Schülerinnen und Schüler reagierten mit großem Interesse in Form von Nachfragen und positivem Feedback auf seinen Vortrag. Bereits zu Beginn des Kalenderjahrs hatten die Lernenden hervorragende Präsentationen zum Thema „Energieausweis“ erstellt. Praxiserfahrungen wurden in diesem Zusammenhang genauer betrachtet und mit fachlichen Zusatzinformationen ergänzt.

Max Goldau von der Treubau Verwaltung GmbH reiste im April dieses Jahres für 3 Wochen über Erasmus+ zu unserem ehemaligen Kooperationspartner Porta Mallorquina. Er kam mit vielen neuen Eindrücken und Erfahrungen zurück ins Rheinland. Aktuell gibt es bereits interessierte Schülerinnen und Schüler, die Ostern oder im Herbst über Erasmus+ zum neuen Kooperationspartner nach Kroatien reisen möchten.

Große Unterstufenklasse beim Onboarding-Prozess

Die Unterstufenklasse besteht aktuell aus 28 Schülerinnen und Schülern. Üblicherweise sind zu Beginn des Schuljahres noch Zugänge zu verzeichnen, so auch in diesem Jahr. Die Lernenden bringen unterschiedliche Voraussetzungen im Arbeitsverhalten, -tempo, Konzentration, Leistungsbereitschaft und -vermögen mit, so dass der Einstieg den einen leicht und den anderen etwas schwerer fällt. Über Probetests und -klausuren sowie der Darstellung von Bewertungsgrundsätzen werden den Lernenden die schulischen Anforderungen in den einzelnen Fächern im Vorfeld zu den jeweiligen Leistungsüberprüfungen transparent gemacht. Aufgrund der großen Klassenstärke ist es für den Lernerfolg umso wichtiger, dass die Auszubildenden aktiv mitarbeiten, Arbeitsaufträge konzentriert im Unterricht entsprechend der jeweiligen Anweisungen der Lehrenden bearbeiten und behandelte Unterrichtsinhalte eigenverantwortlich nacharbeiten. Bitte erleichtern Sie Ihren Auszubildenden den Übergang zum Berufsschulbesuch und unterstützen Sie unsere Arbeit. Nach den Weihnachtsferien wird ein Wandertag stattfinden, um die Klassengemeinschaft weiter zu fördern.

Ausblick

Ihnen gilt als dualer Partner an unserer Seite ein großer Dank für Ihre Unterstützung: durch Freistellung der Auszubildenden für Studienfahrten, Auslandsmobilitäten im Rahmen von

Erasmus+, KMK-Prüfungen, durch einen Austausch auf Augenhöhe und der gemeinsamen Arbeit am Ausbildungsziel im Sinne der Auszubildenden. Sie möchten mehr über ein Auslandspraktikum durch Erasmus+ oder über das KMK-Fremdsprachenzertifikat erfahren, so sprechen Sie mich gerne an.

Wir setzen weiterhin auf Teamarbeit und auf Förderung der Kompetenzen unserer Lernenden, um sie auf zukünftige Erfordernisse in der betrieblichen Praxis sehr gut vorzubereiten. Zusätzlich streben wir eine praxisnahe Ausbildung an, die wir noch um einzelne Bausteine ergänzen möchten. Haben Sie Ideen oder Anregungen? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme.



„Die wahre Bildung besteht darin,
das Gelernte in die Praxis umzusetzen.“
(Charles Darwin)

Wir als Team des Bildungsgangs Immobilienkaufleute verbinden mit diesem Gruß zu den Festtagen unseren Dank für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für das neue Jahr Gesundheit, Glück und viel Erfolg!

Mit den besten Grüßen für eine weiterhin erfolgreiche Zusammenarbeit

Ihre Andrea Schmitz-Fehst und das Team
des Bildungsgangs Immobilienkaufleute am LEB



**Terminankündigung:
Eltern- und Ausbildersprechtag
Donnerstag, 19. Februar 2026**